

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 24.06.2020
in der Stadthalle (Stuttgarter Straße 2)

Beginn: 18:48 Uhr Ende: 22:58 Uhr

§§ 44 – 57 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadträtin Renata Alt bis 22:30 Uhr, vor Kenntnisnahme § 53 ö
Stadtrat Reinhold Ambacher
Stadtrat Michael Attinger
Stadtrat Andreas Banzhaf
Stadträtin Eva Baudouin
Stadtrat Dr. Jürgen Berghold
Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier
Stadtrat Max Blon
Stadtrat Heinrich Brinker
Stadträtin Tonja Brinks
Stadträtin Sabine Bur am Orde-Käß
Stadträtin Ute Dahner
Stadtrat Marc Eisenmann
Stadtrat Michael Faulhaber
Stadtrat Ralf Gerber
Stadträtin Marianne Gmelin
Stadtrat Stefan Gölz
Stadtrat Dieter Franz Hoff
Stadtrat Hans Kahle
Stadtrat Andreas Kenner
Stadtrat Rainer Kneile
Stadtrat Ulrich Kreyscher
Stadträtin Sabine Lauterwasser
Stadtrat Christoph Lempp
Stadtrat Manfred Machoczek
Stadtrat Dr. Christoph Miller
Stadtrat Tobias Öhrlich
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller
Stadtrat Dr. Thilo Rose
Stadtrat Florian Schepp
Stadträtin Bettina Schmauder
Stadtrat Wilfried Veaser bis 21:57 Uhr, vor Beschlussfassung § 51 ö
Stadträtin Lena Weithofer
Stadträtin Martina Zuber

Entschuldigt

Stadtrat Michael Gänßle
Stadtrat Ulrich Kübler
Stadtrat Gerd Mogler

aus privaten Gründen verhindert
aus privaten Gründen verhindert
aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Erster Bürgermeister Günter Riemer
Bürgermeister Stefan Wörner
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Hermann Kik (Ötlingen)
Herr Dr. Frank Bauer (Kultur)
Herr Claus Kuchelmeister (Rechnungsprüfungsamt)
Frau Uta-Mareen Römer (Kultur)
Frau Birgit Spann (Gebäude und Grundstücke)
Frau Julia Krüger (Gebäude und Grundstücke)
Herr Mark Hedderich (Stadtwerke)
Frau Andrea Naasz (Stadtwerke)
Frau Elke Wischropp (Gebäude und Grundstücke)
Herr Daniel Rapp (Praktikant)

Schriftführer/in

Frau Jana Reichle (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Außerdem anwesend

Frau Carolina Barras (Bankwitz Planungsgesellschaft mbH)	zu § 52 ö
Herr Ralf Pimiskern (Bankwitz Planungsgesellschaft mbH)	zu § 52 ö
Herr Markus Witzke (Hoffnungsträger)	zu § 53 ö

OB Dr. Bader bittet vor Eintritt in die Tagesordnung darum, die Reihenfolge der TOPs flexibel handhaben zu können. Hiergegen erfolgt kein Widerspruch.

§ 44 öffentlich

GR 24.06.2020

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des **Gemeinderates vom 20.05.2020** sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

Finanzzwischenbericht 2020

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 35

Kenntnisnahme vom Finanzzwischenbericht 2020, wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/071 dargestellt.

Nachrichtlich:

*In der Tabelle auf Seite 6 der Sitzungsvorlage GR/2020/071 muss es in der Spalte 6 „Szenario 2“, Zeile 20 richtigerweise -14.783.004 Euro heißen. Ebenso muss es in der Tabelle auf Seite 12 in den Zeilen 11 und 12, Spalte 3 richtigerweise „Ermächtigungsüberträge nach **2021** (Stand 28.05.2020)“ sowie „Liquide Eigenmittel zum Jahresende abzüglich Ermächtigungsüberträge nach **2021**“ lauten.*

Schaffung von Plätzen zur Kinderbetreuung
- Erweiterung des Eichwiesen-Kindergartens und
Integration der Kinderkrippe in Lindorf
- Rückstellung einer Aufstockung des Halden-
Kindergartens in Ötlingen

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 35

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 18 Ja-Stimmen
- 14 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Antrag von StRin Dahner (Linke):

Getrennte Abstimmung über die Aufgabe der Kinderkrippe Lindorf am bisherigen Standort und den Verkauf des Grundstücks Reuderner Straße 6.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD):

Auftrag an die Verwaltung, die Nachnutzung des Grundstücks Reuderner Straße 6 vorzubereiten und den Gremien zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Entwurfsplanung und Kostenberechnung der Erweiterung des Eichwiesen-Kindergartens.
2. Mit der Realisierung der Entwurfsplanung für den Eichwiesen-Kindergarten wird die Kinderkrippe Lindorf am bisherigen Standort aufgegeben.
3. Bauliche Weiterentwicklung des Kindergartenstandorts Ötlingen in Abhängigkeit von den Ergebnissen der Kindergartenentwicklungsplanung.
4. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.015.618 Euro auf Investitionsauftrag 702365046003 (Erweiterung Eichwiesen Kindergarten). Die Deckung erfolgt aus folgenden Investitionsaufträgen:
 - a. 702211040037 Konrad-Widerholt-Schule Brandschutz 100.000 Euro
 - b. 702365043002 Aufstockung Haldenkindergarten 720.000 Euro
 - c. 702113340001 Maßnahmen i.R. der Erschließung 100.000 Euro
 - d. 710538040005 Kanalisation In der Au 95.618 Euro
5. Freigabe der losweisen Ausschreibung.

**Zentrale Antragsstellung für Zuwendungen und
Zuschüsse an Vereine und Verbände im Dezernat 1
(Bildung, Sport, Kultur und Soziales)
- Entscheidung über die eingegangenen Anträge**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 35

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

3 Ja-Stimmen
29 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Brinker (Linke) betreffend Antrag Nr. 24:

Zustimmung zum Antrag der Sultan Ahmet Moschee/Kultureller Bildungs- und Integrationsverein e.V. auf Bezuschussung des gemeinsamen Fastenensens in Höhe von 8.000 Euro.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

22 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
11 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD) betreffend Antrag Nr. 9:

1. Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung der 10 Meter-Luftdruckanlage in Höhe von 2.400 Euro. Der Zuschuss sollte bei drohender Schließung noch im Kalenderjahr 2020 ausbezahlt werden.
2. Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung der 25 Meter-Anlage in Höhe von 33.600 Euro. Der Zuschuss soll mit einem Sperrvermerk versehen werden, bis vom Verein ausgearbeitet ist, welche Sanierungsmaßnahmen tatsächlich notwendig sind.
3. Auftrag an die Verwaltung, die Problematik der drohenden Schließung von Schießanlagen in Kirchheim unter Teck grundsätzlich aufzuarbeiten und den Gremien zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

20 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
10 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD) betreffend Antrag Nr. 10:

Zustimmung zum Antrag des TSV Ötlingen 1895 e.V. auf Erlass des Eigenanteils an der neu errichteten Flutlichtanlage der Außensportfläche Am Rübholz 1 in Höhe von 30.000 Euro.

StR Öhrlich (CIK) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
1 Nicht abgestimmt

Betreffend Antrag Nr. 22:

Zustimmung zum Antrag für das Café Hope e.V. auf Bezuschussung laufender Kosten/ Personalkosten in Höhe von 3.000 Euro.

OV Dr. Forkl (Lindorf) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Hinweis: Die vor dem jeweiligen Antrag genannten Ziffern entsprechen aus Gründen der Übersichtlichkeit der Nummerierung aus der Sitzungsvorlage GR/2020/045.

Beschluss Nr. 5

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Antrag des TSV Ötlingen auf Fortführung der Finanzierungsvereinbarung zur Unterhaltungspflege des Kunstrasenfeldes an der Sportstätte Im Rübholz.
2. Kenntnisnahme zum Antrag der Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. auf Zuschusserhöhung ab dem Haushaltsjahr 2021. Der Antrag wird in einer gesonderten

Sitzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.

3. Zustimmung zum Antrag des Waldorfkinder Gartens auf Herstellung eines Vordaches am Eingang der Kindertagesstätte und Bereitstellung von 5.000 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen - freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2021.
4. Kenntnisnahme vom Antrag des Tageselternvereins Kreis Esslingen e.V. auf einen Zuschuss zur Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung neuer Tagespflegepersonen. Der Zuschuss wird über den Teilhaushalt 6 Tagespflege (Kostenstelle 40205500, Sachkonto 43180000) gedeckt.
5. Kenntnisnahme vom Antrag des Tennisclubs Kirchheim (TCK) zum Neubau der Anlage des TCK in Höhe von 300.000 Euro. Der Antrag wird in einer gesonderten Sitzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
6. Kenntnisnahme vom Antrag der Rasselbande gGmbH auf Erweiterung bzw. Erneuerung von Spielmaterial im Baubereich für die Kindertagesstätte Lichtensteinstraße 41. Die freien Träger erhalten seit 2019 ein pauschaliertes Spielgeld (Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2019, § 4 Beschluss Nr. 1) analog der städtischen Spielgeldregelung. Die beantragten Spielmaterialien sind von diesen Geldern zu bezahlen.
7. Zustimmung zum Antrag der Rasselbande gGmbH zur Erneuerung des bestehenden Zauns und Gartentor ohne Torweiterung und Bereitstellung von 3.000 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2021.
8. Kenntnisnahme vom Antrag der Rasselbande gGmbH auf Erweiterung bzw. Erneuerung von Spielmaterial im Baubereich für die Kindertagesstätte Lichtensteinstraße 39. Die freien Träger erhalten seit 2019 ein pauschaliertes Spielgeld (Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2019, § 4 Beschluss Nr. 1) analog der städtischen Spielgeldregelung. Die beantragten Spielmaterialien sind von diesen Geldern zu bezahlen.
11. Ablehnung des Antrags der Lebenshilfe Kirchheim e.V. auf Austausch des bestehenden Zauns im Außenbereich der Kindertagesstätte Carl-Weber-Kindergarten. Der Zaun soll entsprechend des städtischen Standards repariert werden. Eine anteilige Kostenerstattung erfolgt gemäß Vertragsbestimmungen im Rahmen der Betriebskostenabrechnung.
12. Zustimmung zum Antrag der Kindertagesstätte Schneckenhäusle gGmbH auf Anpassung des Kellerraums aufgrund der WKD-Begutachtung. Zur Erfüllung der Hygienevorschriften ist ein Umbau des Kellerraums sofort erforderlich. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme ist die Bereitstellung von 4.100 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2020 notwendig.
13. Zustimmung zum Antrag des VfL Kirchheim e.V., Abteilung Basketball auf Austausch der Korbanlagen in der Sporthalle Stadtmitte zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes der Kinder- und Jugendteams und Bereitstellung von 4.000 Euro im Teilhaushalt 02 HOCHBAU232-1 (Kostenstelle 65003500, Sachkonto 42110006) im Haushalt 2021.
14. Zustimmung zum Antrag der Kindertagesstätte Schneckenhäusle gGmbH. Anpassung der Fliesen in Küche und Terrasse aufgrund der Rückmeldung des WKD und des Gesundheitsamtes. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme wird eine sofortige Umsetzung notwendig. Bereitstellung von 2.700 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen – freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Haushalt 2020.

15. Zustimmung zum Antrag des Kinderschutzbundes OV Kirchheim unter Teck auf Bezuschussung von Betreuungskosten für das Angebot Hängebrücke in Höhe von 4.000 Euro.
16. Ablehnung des Antrags der Bezuschussung von Sach-, Miet- und Personalkosten für das Angebot Jet in Höhe von 36.600 Euro.
17. Ablehnung des Antrags einer Kennenlernparty der Lebenshilfe Kirchheim unter Teck e.V. in Höhe von 400 Euro. Der Antrag wird über Demokratie Leben! Partnerschaft für Demokratie finanziert. Wenn eine Finanzierung über Demokratie Leben! nicht möglich ist, wird der Antrag über bereits angemeldete Mittel im TH 08 finanziert.
18. Gewährung eines Dauerzuschusses an die katholische Familienpflege für den ambulanten sozial-pflegerischen Fachdienst in Höhe von 5.000 Euro/Jahr.
19. Zustimmung zum Antrag des Malteser Hilfsdiensts e.V. auf Bezuschussung der Neubeschaffung eines Rettungswagens für das Einsatzgebiet Kirchheim unter Teck und Umgebung in Höhe von 8.000 Euro.
20. Zustimmung zum Antrag des Malteser Hilfsdiensts e.V. auf Bezuschussung der Neubeschaffung von Einsatzjacken in Höhe von 5.000 Euro.
21. Zustimmung zum Antrag der Bezuschussung für die Antidiskriminierungsstelle Esslingens zur Bezuschussung des Aufbaus eines Beratungsangebotes in Kirchheim unter Teck in Höhe von 5.000 Euro.
23. Zustimmung zum Antrag des Vereins Gemeinsam statt einsam e.V. auf Bezuschussung der Ausstattung der 2. Ambulanten WG für Menschen mit Demenz in Höhe von 1.983 Euro.
25. Ablehnung des Antrags des BürgerNetzes Nabern e.V. auf Bezuschussung der Mobilitätsangebote des Vereins in Höhe von 630 Euro.
26. Ablehnung des Antrags des Vereins Club Bastion e.V. zur Durchführung des Rollschuhplatzfestivals in Höhe von 9.750 Euro.
27. Zustimmung zum Antrag der Stadtkapelle Kirchheim unter Teck e.V. zur Durchführung eines Probewochenendes der Jugendkapelle in Höhe von 4.400 Euro.
28. Zustimmung zum Antrag der Stadtkapelle Kirchheim unter Teck e.V. zur Durchführung eines Probewochenendes des Vorstufenorchesters in Höhe von 2.150 Euro.
29. Ablehnung des Antrags des SingOutChors Kirchheim für die Anschaffung eines Notenschrankes und die Anschaffung von Noten in Höhe von 900 Euro.
30. Ablehnung des Antrags der AG Kultur auf dauerhafte Erhöhung des Investitionszuschusses von 11.875 Euro auf 18.000 Euro. Der Investitionszuschuss wird auf 15.000 Euro erhöht.

§ 49 öffentlich

GR 24.06.2020
GR/2020/068

**An- bzw. Neubau des Verwaltungsgebäudes
der Stadtwerke in der Hans-Böckler-Straße 3
- Vorstellung der Planung
- Freigabe der Ausschreibung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 35

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

35 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Inhalten und den zugehörigen Kosten des Entwurfs, wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/068 dargestellt.
2. Freigabe der Ausschreibung.

**Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- Vorstellung der Stiftung Hoffnungsträger**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 35

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

21 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
11 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Birkenmaier (Freie Wähler):

Auftrag an die Verwaltung, gemeinsam mit der Hoffnungsträger Stiftung ein Konzept zu entwickeln, in dem die Interessen der Stadt Kirchheim unter Teck sowie der haupt- und ehrenamtlichen Integrationsbegleiter angemessen berücksichtigt werden.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD):

Auftrag an die Verwaltung, das Bebauungsplanverfahren Schafhof IVb (zuletzt Aufstellungsbeschluss) zeitnah wieder aufzunehmen und zur weiteren Entscheidung in die Gremien zu bringen.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

35 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme von der Arbeit und der Struktur der Stiftung Hoffnungsträger.
2. Auftrag an die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Stiftung Hoffnungsträger im Bereich Schafhof IV b, bis zu drei Gebäude zu konzipieren, die insbesondere Menschen in prekären Verhältnissen sowie zur Anschlussunterbringung dienen.

Zusage der Verwaltung, die beiden Alternativen

- Verkauf des städtischen Grundstücks im Bereich Schafhof IV b an die Stiftung Hoffnungsträger
- Verbleib des Grundstücks im Bereich Schafhof IV b in städtischem Eigentum und Erwerb der Gebäude von der Stiftung Hoffnungsträger

aufzubereiten und den Gremien zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Zusage der Verwaltung, das Fachforum prekäres Wohnen mit Vertretern aus Verwaltung und Gemeinderat zu terminieren und durchzuführen. Im Rahmen des Fachforums soll aufgezeigt werden, wie die Stadt ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Unterbringung von Obdachlosigkeit bedrohter Menschen nachkommen kann.

**Projekt "Gaiserplatz" der Kreisdiakonie
- Unterstützung durch die Stadt Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Projekt Gaiserplatz, wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/046 dargestellt.
2. Auftrag an die Verwaltung, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen abzuschließen.

§ 52 öffentlich

GR 24.06.2020
GR/2020/087

**Kultursommer 2020
- Zuschuss der Stadt Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Zustimmung zur Gewährung eines einmaligen Zuschusses in Höhe von 20.000 Euro an die Holz GmbH zur Durchführung des Kultursommers 2020.

**Unterstützung der Gastronomie in Kirchheim unter Teck
- mündlicher Bericht**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Kenntnisnahme vom mündlichen Bericht über die Unterstützung der Gastronomie in Kirchheim unter Teck.

**Gründung eines Zweckverbandes
Gutachterausschuss auf Landkreisebene
- Sachstandsbericht und Ausblick**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

25 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
8 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Prozess zur Gründung eines Zweckverbandes Gutachterausschuss auf Landkreisebene, wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/077 dargestellt.
2. Auftrag an die Verwaltung, die Gründung eines Zweckverbandes zu prüfen und das Ergebnis der Organisationsuntersuchung zur weiteren Beratung in die Gremien zu bringen.

**Erster Beigeordneter (m/w/d)
der Stadt Kirchheim unter Teck
- Wiederbesetzung der Stelle**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

EBM Riemer nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
3 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Ausschreibungstext.

Auf die Anlage zum Protokoll (Ausschreibungstext) wird verwiesen.

2. Zustimmung zum folgenden Verfahrensablauf:

Freitag, 17.07.2020	Stellenausschreibung im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg
Samstag, 18.07.2020	Stellenausschreibung im Teckboten
Sonntag, 30.08.2020	Ende der Bewerbungsfrist
anschließend, bis spätestens Freitag, 18.09.2020	Informationen über die eingegangenen Bewerbungen
Dienstag, 29.09.2020	Festlegung einer <u>engeren Wahl</u> der Bewerber in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Bürgerdienste (BSB)
Montag, 05.10.2020	Vorstellung der Bewerber der engeren Wahl; Bildung einer <u>engsten Wahl</u> in einer nichtöffentlichen Sondersitzung des Gemeinderates.
Mittwoch, 07.10.2020	Vorstellung der Bewerber der engsten Wahl; <u>Wahl</u> in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

**Hauptamtliche Ortsvorsteher (m/w/d)
in Jesingen und Nabern
- Wiederbesetzung der Stellen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme
- 0 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Ausschreibungstext der Stelle als Ortsvorsteher (m/w/d) in Jesingen, wie in Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2020/075 dargestellt.
2. Zustimmung zum Ausschreibungstext der Stelle als Ortsvorsteher (m/w/d) in Nabern, wie in der Anlage dargestellt.

Auf die Anlage zum Protokoll (Ausschreibungstext) wird verwiesen.

3. Zustimmung zum weiteren Verfahrensablauf.
 - a. zur Wiederbesetzung der Stelle OV Jesingen

Freitag, 07.08.2020	Stellenausschreibung Staatsanzeiger für Baden-Württemberg
Samstag, 08.08.2020	Stellenausschreibung Teckbote
Sonntag, 30.08.2020	Ende der Bewerbungsfrist
Montag, 28.09.2020 OR (nö)	Informationen über die eingegangenen Bewerbungen und Festlegung einer <u>engeren Wahl</u> der Bewerber
Donnerstag, 01.10.2020 Sondersitzung OR (ö)	Vorstellung der Bewerber der engeren Wahl; Bildung einer <u>engsten Wahl</u>
Mittwoch, 07.10.2020 GR (ö)	Vorstellung der Bewerber der engsten Wahl; <u>Wahl</u>

b. zur Wiederbesetzung der Stelle OV Nabern

Freitag, 11.09.2020	Stellenausschreibung Staatsanzeiger für Baden-Württemberg
Samstag, 12.09.2020	Stellenausschreibung Teckbote
Sonntag, 04.10.2020	Ende der Bewerbungsfrist
Montag, 02.11.2020 OR (nö)	Informationen über die eingegangenen Bewerbungen und Festlegung einer <u>engeren Wahl</u> der Bewerber
Donnerstag, 05.11.2020 Sondersitzung OR (ö)	Vorstellung der Bewerber der engeren Wahl; Bildung einer <u>engsten Wahl</u>
Mittwoch, 11.11.2020 GR (ö)	Vorstellung der Bewerber der engsten Wahl; <u>Wahl</u>

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- 220 1. Fußgängerführung vor dem Halden-Kindergarten sowie zur Eduard-Mörike-
223 Schule in Ötlingen

240
243

OB Dr. Bader erklärt, dass die Fußgängerführung im Bereich der Baustelle Stuttgarter Straße zurzeit stark verändert sei. Der Baufortschritt mache eine Führung des Fußgängerverkehrs schwierig. Es sei daher an den Baustellen zu erheblichen Behinderungen und „abgeschnittenen Wegen“ für die Schülerinnen und Schüler gekommen. Grund seien unter anderem auch Unterbrechungen in den Informationswegen gegenüber der Stadtverwaltung gewesen. Die Stadtverwaltung habe die Kommunikationsdefizite aufgearbeitet und Verbesserungen in die Wege geleitet. Anschließend habe sich die Verwaltung - auch im Namen der bauausführenden Firma und dem Ingenieurbüro - bei den Eltern und den Kindern entschuldigt. Zusätzlich zu einer Änderung der Verkehrsführung setze die Verwaltung seit dieser Woche auf Schülerlotsen. Hierfür würden Erzieherinnen eingesetzt, die aufgrund der Corona-Pandemie aktuell nicht in ihren Einrichtungen arbeiten dürften. Auch die Sicherheit für Fußgänger im Bereich des Halden-Kindertens sei verbessert worden. Am Fußgängerüberweg seien zusätzlich ein Blinklicht sowie Warnschilder installiert worden. Die auf dem Gehweg aufgestellten Baken seien auf Höhe des Kindertens durch kleinere Baken ersetzt worden, um die Sichtbarkeit auf wartende Kinder zu erhöhen. Polizei und Gemeindevollzugsdienst würden die genannten Bereiche verstärkt kontrollieren und überwachen. Außerdem verschiebe die Stadtverwaltung eine notwendige Sanierung der Fahrbahn in der Haldenstraße mindestens bis in die Sommerferien.

StR Schepp (Freie Wähler) lobt, dass die nun gefundene Lösung so gut sei, wie die anfängliche Situation schlecht gewesen sei.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Vw.stab 2. Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen auf dem Kirchheimer Wochenmarkt
350
352

StR Dr. Rose (CDU) bittet die Stadtverwaltung um eine Klarstellung, dass das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen auf dem Kirchheimer Wochenmarkt nicht verpflichtend sei. Es handle sich lediglich um eine Empfehlung. Jedoch sei es teilweise bereits zu Konflikten zwischen verschiedenen Marktbesuchern gekommen. Weiter weist er darauf hin, dass eine Pflicht zum Tragen von Alltagsmasken dann nicht bestehen würde, wenn ein ausreichender baulicher Schutz des Personals, beispielsweise in Form eines Spuckschutzes, vorhanden sei. Er bittet dies entsprechend zu kommunizieren.

StR Gerber (Freie Wähler) entgegnet, dass letzteres für das Personal, nicht jedoch für die Kunden gelte. Er verweist auf ein entsprechendes Schreiben des Handelsverbandes.

OB Dr. Bader führt aus, dass man sich aufgrund juristischer Feinheiten gegen eine Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt ausgesprochen habe. Die Folge einer Pflicht wäre gewesen, dass Verstöße auf dem Wochenmarkt strafbewehrt, Verstöße im Übrigen jedoch nur Ordnungswidrigkeiten gewesen wären. Dies wäre nicht zu vermitteln gewesen, weshalb sich die Stadtverwaltung für eine Empfehlung entschieden habe. Er sichert diesbezüglich eine Kommunikation zu.

Gez.
Reichle